



Behörde für Kultur und Medien, Kultur

Referentin bzw. Referent (m/w/d) für Praktische Denkmalpflege

🕒 Teilzeit (87,5 %, unbefristet)

€ EGr. 13 TV-L

Wir über uns

Das Denkmalschutzamt der Behörde für Kultur und Medien nimmt im Stadtstaat Hamburg gebündelt sämtliche Aufgaben des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege wahr, die sich in anderen Ländern auf die Unteren Denkmalschutzbehörden, das Landesamt für Denkmalpflege und die Oberen bzw. Obersten Denkmalschutzbehörden verteilen. Mit 37 Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern werden im Kontext einer sich außerordentlich dynamisch entwickelnden Metropole umfangreiche und anspruchsvolle Aufgaben der Inventarisierung und der Bau- und Kunstdenkmalpflege wahrgenommen. Die Praktische Denkmalpflege ist im Team der Bau- und Kunstdenkmalpflege angesiedelt, welches derzeit aus 12 Kolleginnen bzw. Kollegen besteht.

Hier finden Sie weitere Informationen zum [Arbeitgeber Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

- Angelegenheiten der Praktischen Denkmalpflege gegenüber Verfügungsberechtigten, beauftragten Architektinnen und Handwerkern bearbeiten, inklusive Stellungnahmen und Gutachten aus architektonischer und technischer Sicht und Verfügungsberechtigte beraten
- grundsätzliche bautechnische/ gestalterische Kriterien für Kulturdenkmäler bearbeiten sowie alternative Nutzungskonzepte für Baudenkmäler und Ensembles erarbeiten
- Genehmigungen gemäß §§ 9 i.V.m. 7, 8, 10, 13 und 21 Hamb. DSchG erstellen, vor Ort Durchführung der genehmigten Baumaßnahmen gemäß § 15 DSchG kontrollieren
- Finanzierungs- und Zuschussangelegenheiten bearbeiten sowie Zuwendungsbescheide und Vorlagen für die Deputation vorbereiten
- Kulturdenkmale in steuerlicher Hinsicht betreuen
- das Denkmalschutzamt in den Arbeitskreisen der Behörden und Bezirksämter vertreten

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Architektur, Kunstgeschichte oder Bauhistorik (jeweils mit dem Schwerpunkt Bau- und Kunstgeschichte, Bauen im Bestand oder historische Baukonstruktionen) oder
- einer vergleichbaren Studienfachrichtung und zusätzlich Berufserfahrung in einem der o.g. Schwerpunktbereiche
- Fachkenntnisse und Erfahrung zum Bauen im Bestand, zu historischen Baukonstruktionen, Sanierungstechniken, Restaurierungstechniken, Technologien, Materialien und Materialverhalten

Vorteilhaft

- Fachkenntnisse der Denkmal- und Kulturlandschaft Hamburgs und zur Bau- und Kunstgeschichte
- Kenntnisse zur energetischen Sanierung
- Kenntnisse der gesetzlichen und verwaltungstechnischen Grundlagen, insbesondere zum Denkmalschutzgesetz, zum Baurecht und zum Steuerrecht (EStG und EStDV)
- ein absolviertes Volontariat in einer Denkmalfachbehörde

- ausgezeichnete Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und selbstständigen Arbeiten
- sorgfältige Arbeit auch unter großer Arbeitsbelastung
- Entscheidungsfreude, Überzeugungskraft
- ausgeprägtes Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- ausgeprägte Teamorientierung genauso wie Kommunikations- und Integrationsfähigkeit

Unser Angebot

- eine unbefristete Stelle ab 01.01.2021 in Teilzeit (87,5%) zu besetzen
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 13 TV-L ([Entgelttabelle](#)) (nicht für Beamtinnen und Beamte ausgeschrieben)
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeit
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- Innenstadtlage mit hervorragender Anbindung an den ÖPNV
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, u.a. durch die Ermöglichung von Telearbeit oder Mobilem Arbeiten, Eltern-Kind-Büro in der Behörde
- Nutzung von Dienstfahrrädern und Unterstellmöglichkeit von privaten Fahrrädern
- enge Einbindung in ein dynamisches und aufgeschlossenes Team mit Sinn für verlässliche Zusammenarbeit und guten Kommunikationsstrukturen

Ihre Bewerbung

Auf die Stellenausschreibung mit der Nummer **228129** können Sie sich bis zum 23.10.2020 bewerben.

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 3 Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an Frau Dr. Anna Joss (Tel. 040/428 24-710 oder per E-Mail an anna.joss@bkm.hamburg.de) oder Herrn Christoph Bartsch (Tel. 040/428 24-723 oder per E-Mail an christoph.bartsch@bkm.hamburg.de)

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte

- per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format an: bewerbungspostfach@bkm.hamburg.de oder
- per Post an:
Behörde für Kultur und Medien
Organisation, Personal - B2414
Große Bleichen 30
20354 Hamburg

[Informationen zum Datenschutz bei Auswahlverfahren](#)

Teilen

Twittern

Teilen

